

Presseinformation

23. September 2021

BayernLB und DKB bekennen sich zu Grundsätzen für verantwortungsvolles Banking

Die BayernLB ist bereits seit über 25 Jahren Mitglied der 1992 gegründeten Finanzinitiative des Umweltprogramms der Vereinten Nationen (United Nations Environmental Program Finance Initiative, kurz: UNEP FI). Mit dieser freiwilligen Selbstverpflichtung unterstützt die BayernLB seit vielen Jahren konsequent die Integration von Umweltschutz in die Dienstleistungen des Finanzsektors. Auf Basis der Umweltleitlinien der UNEP FI hat die Bank vor vielen Jahren eine Umweltpolitik verabschiedet, die seitdem Grundlage für sämtliche Maßnahmen zur Verbesserung der Umweltleistung ist.

Für die BayernLB und ihre Konzerntochter Deutsche Kreditbank AG ist es ein konsequenter nächster Schritt, sich auch den **Grundsätzen für verantwortungsvolles Banking** (Principles for Responsible Banking, kurz: PRB) anzuschließen, einer freiwilligen Initiative, die von Mitgliedsbanken des UNEP FI geschaffen wurde. Damit verdeutlichen beide Bankhäuser ihr hohes nachhaltiges Engagement zur Verankerung von Nachhaltigkeitsaspekten in der Geschäftsstrategie.

"Durch die Unterzeichnung der Principles for Responsible Banking bekennen wir uns erneut zu unserer langjährigen Mitgliedschaft bei UNEP FI und unterstützen deren Arbeitsprogramm aktiv. Wir leisten als BayernLB einen wichtigen Beitrag bei der Transformation hin zu einer nachhaltigen Wirtschaft, indem wir unser **Geschäftsmodell konsequent an Nachhaltigkeit ausrichten**. So werden wir bis Ende 2023 den ESG-konformen Anteil unseres Portfolios nennenswert erhöhen. Dabei bekennen wir uns klar zum Pariser Klimaschutzvertrag und tragen den Klimazielen der Bundesregierung, der EU und den Zielen des Freistaats Bayern Rechnung, indem wir ein **klimaneutrales Portfolio bereits vor 2050 anstreben**", sagt Stephan Winkelmeier, Vorstandsvorsitzender der BayernLB.

„Mit den Principles for Responsible Banking bekennt sich die DKB zu ihrer Verantwortung, Unternehmen bei ihrer Transformation zu nachhaltigerem Wirtschaften zu unterstützen. Diese **Grundsätze dienen zudem als Kompass unseres**

Presseinformation

Seite 2 von 3
23. September 2021

Handelns – hin zu einem noch nachhaltigeren Geschäftsmodell“, sagt Stefan Unterlandstätter, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Kreditbank AG.

Die Konzerntöchter BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH und Real I.S. AG unterstützen seit Jahren die Prinzipien der Vereinten Nationen für verantwortungsvolles Investment und bestätigen damit ihr Bekenntnis zu einer nachhaltigen Kapitalveranlagung.

Über die BayernLB

Die BayernLB als Mutterunternehmen des BayernLB-Konzerns ist als fokussierte Spezialbank wichtiger Investitionsfinanzierer für die bayerische und deutsche Wirtschaft. Wir haben uns dem Fortschritt verpflichtet. Unsere Kunden – Unternehmen, Sparkassen, institutionelle Investoren und die öffentliche Hand – stehen im Mittelpunkt unseres nachhaltigen Handelns. Als stabile und finanzstarke Bank mit internationalem Wirkungskreis arbeiten wir effizient und denken langfristig. Wir besitzen langjährige Erfahrung und tiefgehende Kenntnisse der Branchen, in denen unsere Kunden tätig sind. Wir verstehen deren unternehmerische Herausforderungen für die Zukunft, bieten passende Lösungen und sind Gesprächspartner auf Augenhöhe – immer verlässlich und vertrauensvoll in der Zusammenarbeit. Mit der Fokussierung auf fünf innovative Zukunftsbranchen nutzen wir konsequent unseren Standortvorteil in einer der wirtschaftlich stärksten Regionen und ergänzen unsere Leistungsfähigkeit durch eine konsequente Ausrichtung auf nachhaltige Themen. Dabei bauen wir auf einer erfolgreichen Basis auf: Denn schon heute sind unsere Töchter DKB und BayernInvest Vorreiter bei der Entwicklung nachhaltiger Produkte. Diese sind integraler Bestandteil und damit auch Treiber der jeweiligen Geschäftsmodelle.

Die BayernLB unterstützt die „Green Recovery Alliance“, die sich für Investitionen in Klimaschutz und Biodiversität einsetzt, um die Wirtschaft in Europa nach der Corona-Krise wiederzubeleben.

Website: bayernlb.de | **LinkedIn:** <https://www.linkedin.com/company/bayerische-landesbank/> | **Instagram:** <https://www.instagram.com/bayernlb/>

Folgen Sie uns auf Twitter: <https://twitter.com/BayernLB>

Über die DKB

Presseinformation

Seite 3 von 3
23. September 2021

Die Deutsche Kreditbank AG (DKB) mit Hauptsitz in Berlin ist Teil der BayernLB-Gruppe und betreut mit ihren über 4.500 Mitarbeitenden Geschäfts- und Privatkund*innen. Mit einer Bilanzsumme von 126,9 Mrd. Euro zählt sie zu den Top-20-Banken Deutschlands. Mehr als 4,8 Millionen Menschen sind Kund*innen der DKB. Sie wickeln ihre Bankgeschäfte bequem und sicher online ab. Die DKB-Branchenexpert*innen betreuen die Geschäftskund*innen persönlich an 25 DKB-Standorten deutschlandweit. Als Partnerin von Unternehmen und Kommunen hat sich die Bank frühzeitig auf zukunftssträchtige Branchen in Deutschland spezialisiert: Wohnen, Gesundheit, Pflege, Bildung, Landwirtschaft, Infrastruktur und Erneuerbare Energien. In vielen dieser Wirtschaftszweige gehört die DKB zu den Marktführern. Die DKB legt großen Wert auf nachhaltiges Handeln: Als #geldverbesserer setzt sie deshalb auf ein nachhaltiges Kreditgeschäft.

Website: [dkb.de](https://www.dkb.de) | **LinkedIn:** <https://de.linkedin.com/company/dkb> |

Instagram: <https://www.instagram.com/dkb.de>

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/dkb_press & www.twitter.com/DKB_DE

Pressekontakt:

BayernLB

Matthias Lücke
Pressesprecher
Tel.: 089/2171-21302
matthias.luecke@bayernlb.de

Deutsche Kreditbank AG (DKB)

Hauke Kramm
Pressesprecher
Tel.: 030/120 30 83 33
presse@dkb.de
www.twitter.com/DKB_press